

**Lautlos schleicht der Mörder** durch das mondbeschiedene Zimmer des Landhauses im Dartmoor. Seine eiskalten Hände legen sich um den runzeligen Hals der steinreichen Lady. Doch kein gellender Schrei zerreißt die Luft ... - der Leser hat nämlich den Krimi ghrend in die Ecke geworfen. Denn längst hat er als Krimi-Experte geahnt, dass der Mörder natürlich wieder mal der Butler ist.

**Bei einem guten Krimi** soll der Leser mitdenken können. Ist's der Grtner, der giftige Blattläuse gezüchtet hat? Oder etwa der Lotse, der vorgibt, Napoleon zu sein? Oder aber doch die Wirtin zur Schleuse, denn die schießt und hinkt? Und auf der letzten Seite des Krimis muss man erstaunt feststellen, dass der Mörder diesmal der Zahnarzt gewesen ist, wie Inspektor van Dyke schon am Anfang vermutet hat und was ja eigentlich die einzig mögliche Lösung des Falles ist.

Mit **Whodunit-Roman** (von Who has done it?) bezeichnet man die Art Krimi oder Detektivgeschichte, bei denen der Leser gemeinsam mit dem Detektiv das Rätsel zu lösen versucht und am Schluss dann staunen muss, dass gerade derjenige der Täter ist, den man am wenigsten vermutet hätte. Typische Whodundits sind die Krimis von Agatha Christie („Mord im Orientexpress“).

**Eine Detektivgeschichte** ist eine Art „umgekehrte Geschichte“. Sie beginnt nämlich meist nach der „Tat“. Eine schon kalte Leiche liegt da, ein Detektiv tritt auf und versucht herauszufinden, was sich ereignet hat. Oder anders gesagt: Die Detektivgeschichte ist die Geschichte von der Aufklärung einer kriminellen Tat.

**Der Detektiv ist meist nicht allein.** Oft begleitet ihn ein Helfer.

**Wieso wohl?** .....

.....

**Brutalität als Unterhaltung?** Eine Detektivgeschichte zeichnet sich nicht durch Grausamkeiten aus, eher durch feinen Humor. Wir empfinden nichts für das Opfer, sondern betrachten den Krimi als Denksportaufgabe. Der Krimi ist eine Fiktion (=Erdachtes). Zu einem spannenden Krimi gehören eine ausgefallene Tatwaffe, ein schrulliger Detektiv, ein außergewöhnlicher Tatort etc.



**Vervollständige die folgende Liste mit irgendwelchen originellen Tätern, Opfern, Motiven etc.**

|                 |                 |                         |                        |        |  |  |  |
|-----------------|-----------------|-------------------------|------------------------|--------|--|--|--|
| <b>Täter</b>    | Reisegruppe     | Clown                   | Sonntagsschul-lehrerin | Frosch |  |  |  |
| <b>Opfer</b>    | Kindsmrder     | Goldfisch               | Schiedsrichter         |        |  |  |  |
| <b>Motiv</b>    | Rache           | Eifersucht              |                        |        |  |  |  |
| <b>Tatwaffe</b> | Dolch           | Blasrohr                |                        |        |  |  |  |
| <b>Detektiv</b> | kleiner Belgier | Susi(13) Schnff (Hund) |                        |        |  |  |  |
| <b>Tatort</b>   | Schlafwagen     | Karussell               |                        |        |  |  |  |

**Wähle nun aus jeder Zeile ein Element aus und schreibe auf die Rückseite dieses Blatts einen einfachen Krimi, zuerst stichwortartig in der richtigen zeitlichen Abfolge. Gestalte dann die gleiche Geschichte umgekehrt als „Detektivroman“!**